



Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden- Württemberg

📅 14.09.2017

INTERNATIONALER KLIMASCHUTZ

Ungebrochene Anziehungskraft: Rheinland- Pfalz und Niedersachsen unterzeichnen regionales Klimaschutzbündnis Under2MoU

Umweltminister Franz Untersteller: „Mit jetzt 179
Unterzeichnern weltweit ist das von Baden-Württemberg und
Kalifornien initiierte Klimaschutzbündnis eine Riesenchance
im Kampf gegen den Klimawandel und seine verheerenden
Folgen.“

Baden-Württembergs Umweltminister Franz Untersteller hat in Berlin auf den großen Einfluss der Regionen im Kampf gegen den Klimawandel und seine verheerenden Folgen hingewiesen. Auf der 5. Sommerakademie in der baden-württembergischen Landesvertretung sagte Untersteller, dass der Erfolg beim weltweiten Klimaschutz maßgeblich davon abhängt, wie sich regionale und kommunale Regierungen und Organisationen engagieren und wie es vor Ort gelänge, die Treibhausgasemissionen von Unternehmen, im Verkehrssektor und im Privatbereich der Menschen zu reduzieren.

„Was wir regional und lokal anstoßen und erreichen, ist die Grundlage für unseren globalen Erfolg“, sagte Untersteller. „Klimaschutz kann nur gelingen, wenn wir ihn gesamtgesellschaftlich angehen und wenn wir die Menschen von der Notwendigkeit überzeugen, auf allen Ebenen und in allen Bereichen etwas gegen die Erderwärmung zu unternehmen.“

Maßnahmen gegen den Klimawandel und wirksame Anpassungsmaßnahmen gegen seine Folgen könnten auf der subnationalen Ebene möglicherweise schneller und effizienter ergriffen werden, als auf Ebene der Nationalstaaten, führte Untersteller aus. Auch der Austausch von Informationen und neuen Ideen gelinge auf regionaler Ebene leichter.

Diese Hoffnung würde zumindest von den 179 Regionen, Millionenstädten und Staaten auf allen Kontinenten geteilt, die das regionale Klimaschutzbündnis Under2MoU unterzeichnet hätten, so Untersteller: „Das Bündnis Under2MoU, das Baden-Württemberg und Kalifornien im Mai 2015

gegründet haben, hat eine enorme Anziehungskraft entwickelt. Es repräsentiert inzwischen die Hoffnungen auf wirksamen Klimaschutz von 1,2 Milliarden Menschen und es steht für mehr als ein Drittel der globalen Wirtschaftskraft. Under2MoU ist damit zu einer Riesenchance für erfolgreichen weltweiten Klimaschutz geworden und zu einem wirksamen Instrument, um die Ziele des Pariser Klimaschutzabkommens zu erreichen.“

Wie wichtig regionale Zusammenschlüsse seien, zeige sich derzeit gerade auch in und an den USA, sagte Untersteller weiter. Während US-Präsident Donald Trump den Klimawandel leugne und folglich auch Klimaschutz als mehr oder weniger überflüssig betrachte, seien viele amerikanische Städte und Bundesstaaten engagierte Mitglieder im Under2MoU. „Trotz Donald Trump bin ich deshalb nach wie vor sicher, dass die USA, wenn auch nur auf regionaler Ebene, Verantwortung und Aufgaben im Kampf gegen den Klimawandel übernehmen werden.“

Ergänzende Informationen

Die Sommerakademie ist eine Veranstaltung der Landesvertretung Baden-Württemberg in Berlin. In diesem Jahr findet sie bereits zum fünften Mal statt und steht unter der Überschrift „Die globale Energiewende – Regionale Initiativen für den internationalen Klimaschutz“. Erwartet werden rund 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Neben Umweltminister Franz Untersteller werden unter anderen Staatssekretär Jochen Flasbarth vom Bundesumweltministerium, Helen Clarkson, Geschäftsführerin der Climate Group, Ken Alex, Energie- und Umweltperte der kalifornischen Regierung, Prof. Ottmar Edenhofer, Mitglied des Weltklimarates und stellvertretender Direktor des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung und Monika Zimmermann vom International Council for Local Environmental Initiatives an der Akademie teilnehmen.

Zugeschaltet werden außerdem Videobotschaften von Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Governor Jerry Brown (Kalifornien).

Weitere Informationen

Offizielle Internetseite der Under2 Coalition

[Under2 Coalition](#)

Link dieser Seite:

<https://um.baden-wuerttemberg.de/nc/de/service/presse/pressemitteilung/pid/ungebrochene-anziehungskraft-rheinland-pfalz-und-niedersachsen-unterzeichnen-regionales-klimaschutz/?cHash=c31f087ee4540121d02510846ff15151&type=98>